Faustball Neuendorf

Bericht vom Samstag, 5. Juni 2021

Starker Saisonauftakt von Faustball Neuendorf 2



Zum Auftakt der neuen NLB West Holcim Feldsaison 2021 startete Faustball Neuendorf 2 in Staffelbach gegen das Heimteam und anschliessend den Aufsteiger aus Wollerau.

Gegen Staffelback startete man sogleich hochkonzentriert und motiviert. FB Neuendorf fand schnell ins Spiel und konnte somit dem Gegner das eigenen Spieldiktat aufzwingen. Staffelbach kam nie wirklich ins Spiel. Der erste Satz ging mit 11:9 an die Gäuer. Auch in Satz 2 und 3 veränderte sich das Spielgeschehen nicht und die Neuendorfer diktierten über weite Strecken. Es resultierten zwei klare 11:6 Satzgewinne und der erste verdiente 3:0 Sieg der Saison.

Nach einer 15 minütigen Pause ging es sogleich gegen den Aufsteiger Wollerau weiter. Die Taktik unsererseits blieb zu Spielbeginn dieselbe wie zuvor gegen Staffelbach. Die gegnerischen Voraussetzungen änderten sich jedoch. Ist doch ihr jüngster Spieler so alt wie unser Ältester. Sprich, wir durften mit viel Spielerfahrung und guter Balltechnik ihrerseits rechnen. Wir wurden nicht enttäuscht. Der erste Satz entwickelte sich zu einem harten Kampf um jeden Ball. Beide Seiten schenkten sich nicht und waren gewillt alles zu geben. Dies änderte sich auch über das ganze Spiel hinweg nicht. Ein paar Eigenfehler zu viel auf Seiten der Gäuer entschieden den ersten Satz in der Verlängerung mit 11:13 zu Gunsten Wolleraus.

Im zweiten Satz gab es eine taktische Änderung. Roman Egli übernahm zum Service auch den Rückschlag. Jan Gaugler gab sein Saisondebüt in der Defensive und kam für Christian Zelter ins Spiel. Die Änderungen verfehlten ihre Wirkung nicht. Die neu aufgestellte Formation gewann die Sätze 2 und 3 mit 11:9 und 11:8. Neuendorf führte in den Sätzen nun mit 2:1. Der

vierte Satz konnte leider nicht nach Hause gebracht werden und ging mit 8:11 an Wollerau. Während dem Satzverlauf gab es jedoch eine weitere wegweisende und entscheidende taktische Umstellung im Spiel der Neundörfer.

Christian Ramseier, welcher auf der Serviceposition spielte, tauschte den Platz mit Joshua Benz in der Defensive. Lars Haller verblieb weiterhin in der Mitte als Zuspieler. Der alles entscheidende fünfte Satz verlief mit leichten Vorteilen für die Gäuer, welche den letzten Seitenwechseln beim Spielstand von 6:5 angingen. Leider riss in diesem wichtigen Moment der Faden und man kassierte drei sehr dumme Fehler. Mit dem Rücken zur Wand, einem 6:8 Rückstand und der benötigte Motivationsspritze traten die Jungs noch einmal vereint und kämpferisch an.

Neuendorf drückte und Wollerau kam zu keinem einzigen Punkt mehr. Mit fünf Punkten in Folge zum Satzresultat von 11:8 gewann man das Spiel 3:2! An diesem Samstag passte im Spiel der Neuendorfer schon sehr viel überein. De Motivation und der Wille waren spühr- und sichtbar.

Auch Taktisch wurden die richtigen Schlüsse gezogen und von der Mannschaft erfolgreich umgesetzt. Die Saisonvorbereitung auf die neue Spielzeit hat sich gelohnt. Wir sind gespannt auf den weiteren Verlauf und bleiben hungrig nach mehr. Die Saison geht aufgrund des verspäteten Starts Schlag auf Schlag weiter.

Bis Anfang Juli finden an jedem Samstag Meisterschaftsrunden statt. Wir freuen uns auch über dein Erscheinen und deine Unterstützung.